

Marktüberblick am 23.09.2020

Stand: 9:04 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	12.594,39	+0,41 %	-4,94 %	Rendite 10J D *	-0,50 %	+3 Bp	Dax-Future *	12.616,00
MDax *	26.599,84	+0,38 %	-6,05 %	Rendite 10J USA *	0,66 %	-1 Bp	S&P 500-Future	3353,60
SDax *	12.055,81	+0,80 %	-3,65 %	Rendite 10J UK *	0,17 %	+5 Bp	Nasdaq 100-Future	11143,00
TecDax*	3.027,68	+1,08 %	+0,42 %	Rendite 10J CH *	-0,48 %	+2 Bp	Bund-Future	174,43
EuroStoxx 50 *	3.164,13	+0,10 %	-15,51 %	Rendite 10J Jap. *	0,02 %	-0 Bp	VDax *	29,62
Stoxx Europe 50 *	2.900,31	+0,26 %	-14,77 %	Umlaufrendite *	-0,53 %	-1 Bp	Gold (\$/oz)	1880,55
EuroStoxx *	350,06	+0,19 %	-13,34 %	RexP *	498,90	+0,06 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	40,45
Dow Jones Ind. *	27.288,18	+0,52 %	-4,38 %	3-M-Euribor *	-0,51 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1682
S&P 500 *	3.315,57	+1,05 %	+2,62 %	12-M-Euribor *	-0,44 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,9199
Nasdaq Composite *	10.963,64	+1,71 %	+22,19 %	Swap 2J *	-0,49 %	+1 Bp	Euro/CHF	1,0764
Topix	1.644,25	-0,13 %	-4,35 %	Swap 5J *	-0,43 %	+0 Bp	Euro/Yen	122,77
MSCI Far East (ex Japan) *	556,53	-1,01 %	+0,70 %	Swap 10J *	-0,23 %	+1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,66
MSCI-World *	1.776,32	+0,72 %	-1,30 %	Swap 30J *	0,00 %	+1 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)

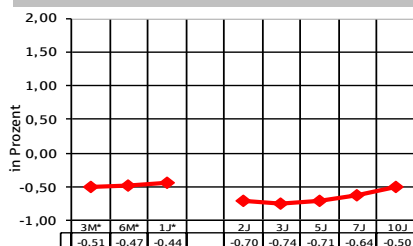
Daily Dax (Quelle: Reuters)



Daily Rohöl Sorte Brent (Quelle: Reuters)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 23. Sep (Reuters) - In Erwartung einer Reihe von Konjunkturdaten wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Mittwoch höher starten. Am Dienstag hatte er als Reaktion auf vorangegangene Verluste 0,4 Prozent auf 12.594,39 Punkte zugelegt. Zunächst gibt der GfK-Index Auskunft über die Kaufkraft der deutschen Verbraucher. Experten rechnen für Oktober mit einer Verbesserung. Kurz darauf folgen die Barometer für die Stimmung der deutschen und europäischen Einkaufsmanager. Hier prognostizieren Analysten kaum veränderte Werte. Daneben verfolgen Börsianer weiterhin die Corona-Infektionszahlen aufmerksam. Im Mittelpunkt steht dabei Großbritannien, nachdem Premierminister Boris Johnson am Dienstag die Pandemie-Restriktionen wieder verschärft hat.

Nach den Kursverlusten zum Wochenaufstart hat sich die Wall Street am Dienstag stabilisiert. Der US-Standardwerteindex Dow Jones schloss 0,5 Prozent höher auf 27.288 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 1,7 Prozent auf 10.963 Stellen vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 1,1 Prozent auf 3.315 Zähler zu. Alle drei hatten im Handelsverlauf zeitweise im Minus gelegen und schlossen nur knapp unter ihren Tageshochs. Unterstützung erhielt die Wall Street von Amazon. Die Aktie des Online-Händlers verteuerte sich um fast sechs Prozent, nachdem ein Broker sie auf "outperform" hochgestuft hatte. Zurückhaltende Aussagen von US-Notenbankchef Jerome Powell und das parteipolitische Hickhack um ein weiteres Konjunkturpaket setzten dagegen Finanzwerten zu. Die Aktien von Bank of America, Citigroup und JPMorgan fielen um bis zu 2,2 Prozent. Am Rohstoffmarkt stabilisierten sich die Preise. Die US-Ölsorte WTI kostete am Abend (MESZ) mit 39,55 Dollar je Barrel (159 Liter) 0,6 Prozent mehr als am Montag. "Der Weg in die neue Normalität wird zwar hinderlicher", sagte ein Analyst. "Die Nachfrage wird das Angebot aber weiterhin übertreffen und der Überschuss langsam schwinden." Bei den Aktien standen Oracle und Walmart im Rampenlicht. Einer staatlichen chinesischen Zeitung zufolge wird die Regierung in Peking der geplanten Übernahme des US-Geschäfts der Kurzvideo-Plattform TikTok durch die beiden Konzerne wohl nicht zustimmen.

An den Aktienmärkten in Asien haben sich die Anleger am Mittwoch zurückhaltend präsentiert. Sorgen um die Erholung der Weltwirtschaft und Befürchtungen wegen der Corona-Pandemie prägten den Handel. In Japan notierte der marktbreite Topix 0,1 Prozent tiefer mit 1.644 Punkten.

Wirtschaftsdaten heute

EWU: Einkaufsmanagerindex Gesamt (Sep)
EWU, DE, FR, GB: Einkaufsmanagerindex verarb. Gewerbe und Dienste (Sep)
SP, NL: BIP (Q2)
DE: GfK Konsumklima (Okt)
USA: FHFA Hauspreisindex (Jul), Markt Flash-PMI verarb. Gewerbe (Sep)

Unternehmensdaten heute

Traton (HV online)

weitere wichtige Termine heute

Bundesverband deutscher Banken (BdB): Konjunkturausblick

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.